

47000 bei Bosch in Kurzarbeit

Stuttgart. Die Krise macht dem weltgrößten Autozulieferer Bosch schwer zu schaffen. Aktuell arbeiten nach Aussage des Vorstandsvorsitzen Franz Fehrenbach in der Mitarbeiterzeitschrift Bosch-Zünder rund 47000 Mitarbeiter kurz oder verkürzt im Rahmen des Tarifvertrages zur Beschäftigungssicherung. Das entspricht etwa einem Sechstel der weltweit Beschäftigten. »Wenn wir sehen sollten, daß es im zweiten Halbjahr keine Bodenbildung gibt, müssen wir den Einsatz der Kurzarbeit überdenken.« Diese sei zwar ein sinnvolles, aber auch teures Werkzeug, um Mitarbeiter länger an Bord zu halten. Im Ausland wurden laut Bosch-Zünder bereits betriebsbedingte Kündigungen in »niedriger vierstelliger Zahl« ausgesprochen. Betroffen sind Standorte in Australien, Brasilien, Großbritannien, Spanien, Tschechien, Ungarn, der Türkei und den USA. Ende 2008 beschäftigte die Bosch-Gruppe nach eigenen Angaben weltweit 282000 Mitarbeiter, davon 114000 in Deutschland.(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/124813.47000-bei-bosch-in-kurzarbeit.html>